

Cotyledon - breitblättrige panaschierte Handelsform „undulata variegata“

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach dem sauberen Original-Shopfoto. Beispiel zur jungen Pflanze im 6,5-cm-Kulturtopf mit 15 cm Gesamthöhe; Übertopf und Umgebung sind nicht enthalten.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Cotyledon - breitblättrige panaschierte Handelsform „undulata variegata“

Cotyledon undulata variegata: breite Blätter in Creme und Graugrün

Breite, fast runde Blätter tragen cremegelbe Felder auf einer matten graugrünen Oberfläche. Diese kleine panaschierte Cotyledon braucht viel Licht, ein gut abtrocknendes Substrat und einen behutsamen Umgang mit ihrer pudrigen Blattoberfläche.



KI-gestaltete Szene nach dem sauberen Original-Shopfoto. Beispiel zur jungen Pflanze im 6,5-cm-Kulturtopf mit 15 cm Gesamthöhe; Übertopf und Umgebung sind nicht enthalten.

Liefergefäß	6,5 cm Kulturtopf laut Angebot
Lieferhöhe	15 cm Gesamthöhe einschließlich Topf
Blattgestalt	Breite, fast runde fleischige Blattflächen
Zeichnung	Graugrüne Flächen, cremegelbe Felder und Ränder
Oberfläche	Matte weißliche Wachsschicht; nicht abreiben
Entwicklung	Langsam wachsende Sukkulente, später verzweigend
Standort	Sehr hell; stärkere Sonne schrittweise gewöhnen
Wasser	Nach weitgehendem Abtrocknen; Wasser vollständig ablaufen lassen
Winter	Hell und frostfrei, Bedarf bei geringerem Wachstum reduzieren

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Ankommen	Ballen prüfen und Transporthülle entfernen.	Noch feuchtes Substrat braucht keine vorsorgliche Gabe.
Licht	Sehr hell stellen, intensivere Sonne langsam gewöhnen.	Helle Blattfelder reagieren empfindlich auf abrupt heiße Sonne.
Wasser	Nach weitgehendem Abtrocknen gründlich gießen.	Fleischige Blätter speichern Wasser; dauerfeuchte Erde vermeiden.
Ablauf	Freies Ablaufloch und keinen Wasserrest im Übertopf.	Der kleine Ansatz darf nicht dauerhaft nass bleiben.
Oberfläche	Blätter weder polieren noch kräftig abwischen.	Die pudrige Wachsschicht bekommt sonst bleibende Spuren.
Umtopfen	Bei durchwurzelter Topf nur wenig größer wählen.	Lockeres Sukkulentsubstrat soll rasch abtrocknen.
Düngen	Im Wachstum geeigneten Dünger nach Anleitung geben.	Bei geringem Winterwachstum zurücknehmen.
Winter	Hell und frostfrei halten, Ballen tatsächlich prüfen.	Kühlere Bedingungen verlängern die Trocknung.

Wissen, das mitwächst

Breite Blätter mit cremefarbenen Feldern

Fast runde, fleischige Blätter stehen paarweise um einen kurzen Ansatz. Ihre graugrünen Flächen tragen eine matte weißliche Wachsschicht; cremegelbe Ränder und größere helle Felder wechseln mit den grünen Bereichen. Das konkrete Original zeigt eine kleine, kompakte Pflanze mit überwiegend glatten, nur sanft bewegten Blatträndern. Der Handel bezeichnet diese breitblättrige panaschierte *Cotyledon* als „*undulata variegata*“. *Undulata* verweist auf gewellte Ränder, die bei anderen Exemplaren stärker ausgeprägt sein können. An dieser jungen Originalpflanze steht die breite Blattfläche im Vordergrund. Die hellen Bereiche sind ein Blattmerkmal und werden weder abgewischt noch durch zusätzliche Wassergaben verändert. Jede Pflanze entwickelt ihre eigene Verteilung der Zeichnung.

Nach dem Auspacken erst den Ballen prüfen

Das Angebot nennt einen 6,5-cm-Kulturtopf und 15 cm Gesamthöhe. Die Höhe schließt Topf und Pflanze ein; sie beschreibt keine 15 cm große Blattkrone und keine spätere Endgröße. Stelle die junge Pflanze nach dem Auspacken zunächst hell und luftig auf. Fühle am Substrat und hebe den Topf an, bevor du Wasser gibst. Ein noch feuchter Ballen benötigt keine vorsorgliche Begrüßungsgabe. Entferne eine Transporthülle und kontrolliere, ob das Ablaufloch frei ist. Der kleine Kulturtopf kann in einem passenden Übertopf stehen, solange zwischen beiden nichts dauerhaft nass bleibt. Ein dekoratives Gefäß in der Szene ist eine Gestaltungsidee. Es gehört nicht zum angebotenen Kulturtopf und ersetzt dessen Wasserabzug nicht.

Viel Licht mit einer behutsamen Gewöhnung

Die panaschierte Blattpflanze bekommt einen sehr hellen Platz am Fenster. Ihre grünen Bereiche müssen ausreichend Licht erhalten; ein dunkles Regal führt auf Dauer zu schwächerem, gestrecktem Wachstum. An stärkere direkte Sonne wird sie schrittweise gewöhnt. Gerade die hellen Blattfelder können nach einem abrupten Wechsel hinter heißes Glas Schäden bekommen. Behalte die Pflanze in den ersten Tagen im Blick und schirme kräftige Mittagssonne bei Bedarf ab. Im Sommer ist ein geschützter heller Aufenthalt draußen möglich, wenn die Nächte warm bleiben. Dort wird ebenfalls langsam an die intensivere Beleuchtung gewöhnt. Regen darf den kleinen Ballen nicht dauerhaft durchnässen. Vor kühlem Herbstwetter kommt der Topf wieder in eine helle frostfreie Umgebung.

Wasser an die Wurzeln und danach abtrocknen lassen

Cotyledon speichert Wasser in den fleischigen Blättern. Das macht die Pflanze für trockene Phasen geeignet, verlangt aber weiterhin eine regelmäßige Ballenkontrolle. Gieße erst, wenn das Substrat weitgehend abgetrocknet ist. Dann wird der kleine Ballen so versorgt, dass Wasser unten austreten kann; den Überschuss entfernst du anschließend vollständig. Eine tägliche kleine Gabe hält den Ansatz unnötig feucht, während sie tiefere Wurzeln möglicherweise kaum erreicht. Richte den Strahl auf das Substrat und lasse Wasser nicht zwischen den Blattpaaren stehen. Bei Wärme und gutem Licht kann der Topf schneller trocknen als im Winter. Ein geringerer Wasserbedarf bei wenig Wachstum bedeutet längere Abstände, keinen festen Rhythmus und keine pauschal geringere Aufmerksamkeit.

Die pudrige Oberfläche bleibt unberührt

Die weißliche Bereifung gehört zur Blattoberfläche. Sie wird nicht poliert, mit Blattglanz besprüht oder mit einem nassen Tuch abgerieben. Berührungen können sichtbare Spuren hinterlassen, die sich am alten Blatt nicht einfach zurückbilden. Hebe den kleinen Topf deshalb am Gefäß an und fasse möglichst wenig zwischen die Blattpaare. Zum Umtopfen eignet sich ein lockeres, rasch abtrocknendes Sukkulentensubstrat mit mineralischen Bestandteilen. Ein deutlich größerer Vorrat feuchter Erde passt schlecht zur jungen Pflanze; ein nur wenig größerer Topf mit Ablaufloch reicht, wenn der vorhandene durchwurzelt ist. Im Wachstum kann ein geeigneter Sukkulentendünger nach seiner Anleitung verwendet werden. Bei geringem Winterwachstum wird die zusätzliche Versorgung zurückgenommen.

Den Winter über hell und vor Nässe geschützt

Diese Topfpflanze wird frostfrei überwintert. Ein möglichst heller Platz hilft, die kompakte Blattstellung zu erhalten; in einer dunklen Ecke gleichen Wassergaben den Lichtmangel nicht aus. Bei kühleren Bedingungen trocknet der Ballen langsamer. Prüfe daher die Feuchtigkeit tatsächlich und gieße zurückhaltender, statt einen Sommerplan fortzuführen. Weiche, glasige Blätter oder ein weicher Ansatz können zusammen mit feuchter Erde auf zu lange Nässe hinweisen. Dann werden Wurzeln, Wasserabzug und Standort kontrolliert. Feste trockene Stellen nach einem abrupten Sonnenwechsel verlangen dagegen Lichtschutz und eine Beobachtung neuer Blätter. Beurteile eine Verfärbung im Zusammenhang mit dem ganzen Topf: Feuchte, Festigkeit, Lichtwechsel und neu entstehendes Wachstum sind hilfreicher als die Blattfarbe allein.

Neue Blattpaare zeigen die weitere Entwicklung

Mit der Zeit entstehen weitere Blattpaare; die kleine Sukkulente kann sich verzweigen und einen strauchigeren Wuchs entwickeln. Die Lieferhöhe bleibt deshalb eine Momentaufnahme. Eine genaue spätere Größe lässt sich für das einzelne panaschierte Exemplar nicht aus dem kleinen Topf ableiten. Gesunde breite Blätter benötigen keinen regelmäßigen Formschnitt. Entferne nur vollständig abgestorbene Teile vorsichtig und mit sauberem Werkzeug. Ein kräftiger Rückschnitt ist bei der jungen kompakten Pflanze normalerweise unnötig. Die cremefarbenen Felder unterscheiden sich von Blatt zu Blatt, weshalb eine neue Blattpaarung anders aussehen darf als die vorherige. Das aktuelle Angebot und die Bilder zeigen eine Blattpflanze; ein Blühtermin oder eine bestimmte Blütenfarbe gehört nicht zur beschriebenen Lieferphase.

Bilder & Details

Das unveränderte Original zeigt die konkrete Lieferpflanze. Die KI-gestaltete Nahansicht vergrößert ihre Blattmerkmale.



Unverändertes sauberes Original-Shopfoto. Einzelne Pflanze im 6,5-cm-Kulturtopf, 15 cm Gesamthöhe einschließlich Topf.



KI-gestaltete vergrößerte Nahansicht nach dem Original; Blattdetails, keine größere Lieferpflanze. Umgebung ist nicht enthalten.

Gut zu wissen

Was bedeutet die Lieferhöhe?

Die angegebenen 15 cm sind die Gesamthöhe von Pflanze und 6,5-cm-Topf. Sie beschreiben keine gleich große Blattkrone und keine spätere Endgröße.

Warum sind die Blattfelder unterschiedlich hell?

Die Panaschierung verteilt sich von Blatt zu Blatt unterschiedlich. Cremegelbe Bereiche gehören zur Blattzeichnung und werden nicht durch mehr Wasser korrigiert.

Sind stark gewellte Blätter zu erwarten?

Das konkrete junge Original zeigt überwiegend glatte, nur sanft bewegte Ränder. Der Handelsname verweist auf eine Formengruppe mit gewellten Blättern; eine stark gekräuselte Lieferpflanze wird nicht zugesagt.

Darf ich die weiße Schicht abwischen?

Die matte Bereifung gehört zur Blattoberfläche. Nicht polieren oder mit Blattglanz behandeln; Berührungen können sichtbare Spuren hinterlassen.

Wie merke ich, wann Wasser nötig ist?

Prüfe Ballenfeuchte und Topfgewicht. Erst nach weitgehendem Abtrocknen gründlich gießen und alles überschüssige Wasser entfernen.

Kann der Topf im Sommer draußen stehen?

Bei warmen Bedingungen geschützt und hell, langsam an intensivere Sonne gewöhnt. Anhaltenden Regen vermeiden und vor kühlen Nächten wieder hereinholen.

Braucht die junge Pflanze einen Schnitt?

Ein regelmäßiger Formschnitt ist unnötig. Vollständig abgestorbene Teile können vorsichtig entfernt werden; neue Blattpaare dürfen ihre eigene Zeichnung entwickeln.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop